

# Niederschrift

## Rat/IX/17

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Rosendahl am 03.03.2016 im Sitzungssaal des Rathauses, Osterwick, Hauptstraße 30, Rosendahl.

### Anwesend sind:

#### Der Bürgermeister

Gottheil, Christoph                      Bürgermeister

#### Die Ratsmitglieder

Böwing, Anna-Lena  
Deitert, Frederik  
Eilmann, Dirk  
Eimers, Alfred                              ab TOP 17 ö.S. anwesend  
Espelkott, Tobias                            ab TOP 1 ö.S. anwesend  
Fedder, Ralf  
Fehmer, Alexandra  
Gövert, Hermann-Josef  
Hemker, Leo  
Kreutzfeldt, Brigitte  
Lembeck, Guido  
Lethmate, Frederik Maximilian  
Mensing, Hartwig                          Fraktionsvorsitzender WIR  
Neumann, Michael  
Rahsing, Ewald  
Reints, Hermann  
Schubert, Franz  
Schulze Baek, Franz-Josef  
Söller, Hubert  
Steindorf, Ralf                              Fraktionsvorsitzender CDU  
Tendahl, Ludgerus  
Weber, Winfried                            Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90/Die Grünen                  abwesend beim TOP 4  
n.ö.S. aufgrund Befangenheit

Wigger, Bernhard

#### Von der Verwaltung

Roters, Dorothea                          Allgemeine Vertreterin  
Fuchs, Maria                                Fachbereichleiterin/Kämmerin  
  
Croner, Wolfgang                          Fachbereichsleiter  
Brodkorb, Anne                            Gleichstellungsbeauftragte  
Kortüm, Herbert                            Produktverantwortlicher  
Heitz, Marco                                Schriftführer

**Es fehlen entschuldigt:**

Die Ratsmitglieder

Branse, Martin	Fraktionsvorsitzender SPD
Förster, Richard	
Kreutzfeldt, Klaus-Peter	

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

## Tagesordnung

Bürgermeister Gottheil begrüßt die Ratsmitglieder, die Zuschauerinnen und Zuschauer, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie Frau Reher von der Allgemeinen Zeitung.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 23. Februar 2016 form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

### **I Öffentliche Sitzung**

#### **1 Bestellung eines Schriftführers Vorlage: IX/349**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/349.

Der Rat folgt dem Verwaltungsvorschlag und fasst folgenden **Beschluss**:

Herr Heitz wird für die Dauer der Wahlzeit des Rates der Gemeinde Rosendahl zum Schriftführer bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **2 Einwohner-Fragestunde gemäß § 18 Abs. 1 GeschO (1. Teil)**

##### **2.1 Gewerbesteueraufkommen für Windkraftanlagen - Herr Suthoff**

Herr Suthoff weist darauf hin, dass bereits seit mehr als elf Jahren Windkraftanlagen betrieben würden und fragt nach, ob seitens der Betreiber Gewerbesteuer und in welcher Höhe gezahlt wird.

Bürgermeister Gottheil sagt eine Beantwortung über das Protokoll zu.

Antwort: Unter Hinweis auf § 30 Abgabenordnung (gesetzlich umschriebenes Steuergeheimnis) ist eine Beantwortung dieser Anfrage bzgl. einzelner Anlagenbetreiber nicht möglich. Insgesamt werden jährlich Gewersteuerbeträge in einer mittleren fünfstelligen Höhe erzielt.

##### **2.2 Änderung des Flächennutzungsplan - Herr Suthoff**

Herr Suthoff erkundigt sich, ob das „Halterner“ Urteil bezüglich der Einordnung des Waldes als weiches Kriterium Auswirkungen auf die bereits gestellten Anträge zur Errichtung von Windenergieanlagen habe.

Bürgermeister Gottheil erklärt, dass aufgrund dieses Urteils der Entwurf der 45. Änderung des Flächennutzungsplanes nochmals überarbeitet werden muss. Ob und ggf. welche Auswirkungen dieses auf die vorliegenden Anträge haben wird, werde derzeit geklärt.

### **2.3 Kosten für die weitere Beauftragung eines Planungsbüros - Herr Suthoff**

Herr Suthoff fragt, ob durch die weitere Beauftragung des Planungsbüros Wolters und Partner bezüglich der Überarbeitung der 45. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung von Windenergiebereichen aufgrund des Haltener Urteils mit höheren Kosten zu rechnen sei.

Bürgermeister Gottheil führt dazu aus, dass intensive Gespräche mit dem Planungsbüro Wolters und Partner geführt würden und es noch nicht abschließend geklärt sei, in welcher Höhe letzten Endes die Planungskosten liegen. Sicherlich fielen jedoch für aktuell zu leistende Arbeitsstunden durch das Planungsbüros weitere Beträge an.

### **3 Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 2 GeschO**

Es werden keine Anfragen von Ratsmitgliedern gestellt.

### **4 Bericht aus anderen Gremien**

#### **Regionalmanagement LEADER**

Bürgermeister Gottheil berichtet von der letzten LAG-Sitzung. Mit der Übernahme des Regionalmanagements zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) im Rahmen des NRW-Programms Ländlicher Raum 2014-2020 in der LEADER-Region „Baumberge“ wurden am 12.02.2016 in einer Sitzung der Bürgermeister/in der Kommunen Billerbeck, Coesfeld, Havixbeck, Nottuln und Rosendahl die projaegt GmbH aus Ahaus, vertreten durch den Geschäftsführer Alexander Jaegers, sowie die Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Dr. Jürgen Grüner, beauftragt.

Beide Unternehmen hätten eine gemeinsame Bewerbung abgegeben und den Zuschlag erhalten. Das nächste Arbeitstreffen zwischen den Auftragnehmern und den Bürgermeistern der beteiligten Kommunen sei für den 15.04.2016 terminiert.

#### **3. Runder Tisch Biodiversität / Artenvielfalt**

Bürgermeister Gottheil berichtet von o.g. Veranstaltung am 01.03.2016 im Kreishaus Coesfeld. Unterschiedliche Fachvorträge zum Thema waren Gegenstand der Veranstaltung.

Das Thema „Rückgewinnung“ von aktuell rein landwirtschaftlich genutzten Randstreifen an kommunalen Wegen und Straßen stellte einen thematischen Schwerpunkt dar. Für Rosendahl gebe es auch derartige Flächen. Es müsse verwaltungsseitig festgelegt werden – ggf. auch unter Beteiligung der politischen Gremien - wie mit dem Thema weiter umgegangen wird.

### **Infoveranstaltung zum Windenergieerlass**

Bürgermeister Gottheil berichtet von der am 18.02.2016 bei der Bezirksregierung Münster stattgefundenen Infoveranstaltung, an der er selbst zusammen mit Frau Brodkorb teilgenommen habe. Leider seien inhaltlich klare und eindeutige Aussagen bzw. Empfehlungen zum Umgang mit der Thematik „Mangelware“ gewesen. Daher gelte es, für Rosendahl zusammen mit dem Büro Wolters und Partner einen praktikablen Weg zur weiteren Vorgehensweise zu entwickeln.

### **5 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus öffentlichen Ratssitzungen**

Allgemeine Vertreterin Roters berichtet über die Durchführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Rates vom 21. Januar 2016.

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

### **6 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift gemäß § 24 Abs. 5 Gescho**

Bürgermeister Gottheil fragt, ob es Einwendungen gegen die öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Rates am 21. Januar 2016 gibt.

Da dies nicht der Fall ist, fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Rates RAT/IX/16 am 21. Januar 2016 wird hiermit genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **7 Anregung der Flüchtlingsinitiative Rosendahl gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen auf Einrichtung einer Stelle bei der Gemeinde Rosendahl für die Betreuung der in Rosendahl lebenden Flüchtlinge und Asylbewerber Vorlage: IX/345**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/345 und den einstimmigen Beschluss des Haupt- und Finanzausschuss am 25. Februar 2016.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Der Rat beschließt, für die Dauer von zunächst einem Jahr eine Stelle für die Betreuung von Flüchtlingen einzurichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**8 Anregung gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom Landesvorsitzenden der Republikaner NRW vom 21.01.2016 zum Verbot von Burka und Nikab  
Vorlage: IX/323**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/323.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Der Rat der Gemeinde Rosendahl nimmt Kenntnis von der Anregung des Landesvorsitzenden der Republikaner NRW zum Verbot von Burka und Nikab und weist diese als unzulässig zurück.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**9 Anregung gemäß § 24 GO NRW auf Instandhaltung der Von-Eichendorff-Straße sowie der zugehörigen Gehwege, Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde Rosendahl  
Vorlage: IX/347**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/347.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die Anregung wird zur weiteren Beratung an den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**10 Abschluss einer Vereinbarung mit den Kath. Kirchengemeinden in der Gemeinde Rosendahl über die Finanzierung der Zusatzplätze in den Kath. Kindergärten in Rosendahl  
Vorlage: IX/329**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/329.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Der der Sitzungsvorlage Nr. IX/329 als Anlage II beigefügten Vereinbarung mit den Katholischen Kirchengemeinden in der Gemeinde Rosendahl über die Finanzierung der Zusatzplätze in den Kath. Kindergärten für die Laufzeit vom 01.08.2016 bis 31.07.2017 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung

**11 Anregung gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) von Anliegern auf Ausbau der Straßen "In de Kämp" / "Heinrich-Backensfeld-Straße" im Baugebiet "Haus Holtwick" vom 21.09.2015  
Vorlage: IX/330**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/330.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Vorbehaltlich der verbindlichen Mittelbereitstellung im Haushalt 2016 ist der abschließende Endausbau der „Heinrich-Backensfeld-Straße“ und der Straße „In de Kämp“ im Baugebiet „Haus Holtwick“ für das Jahr 2017 vorgesehen.

Der im Entwurf des Haushaltsplanes 2016 für das Jahr 2017 vorgesehene Endausbau „Kleikamp II“ wird auf das Jahr 2018 verschoben. Für eine frühzeitige Ausschreibung ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2017 vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**12 51. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rosendahl für den Bereich "Schleestraße" im Ortsteil Holtwick  
Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen gemäß § 2 Abs. 2, 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: IX/334**

Fraktionsvorsitzender Mensing stellt den Antrag, über den Beschlussvorschlag wie folgt abzustimmen:

Abstimmung über den 1. Satz des Beschlussvorschlages, anschließend Abstimmung über den weiteren Beschlusswortlaut ab 2. Satz.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

(1. Satz:)

Der Planungsstand wird anerkannt und den der Sitzungsvorlage Nr. IX/334 zu den Anlagen I bis VIII beigefügten Beschlussvorschlägen wird zugestimmt.

(Ab 2. Satz:)

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die in Anlage IX aufgeführten Träger öffentlicher Belange keine Anregungen und Bedenken vorgetragen haben.

Der der Sitzungsvorlage Nr. IX/334 als Anlage X beigefügte Planentwurf mit dem Entwurf der Begründung einschließlich Umweltbericht sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: 1. Satz 17 Ja-Stimmen; 6 Nein-Stimmen  
ab 2. Satz einstimmig bei einer Enthaltung

**13 52. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rosendahl zur Ausweisung einer Sonderbaufläche Geflügelhaltung am Ludgerusweg im Ortsteil Osterwick**  
**Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB)**  
**Vorlage: IX/337**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/337.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Auf der Grundlage des der Sitzungsvorlage Nr. IX/337 als Anlage II beigefügten Planentwurfs, der Bestandteil des Beschlusses ist, werden im Verfahren zur 52. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rosendahl zur Ausweisung einer Sonderbaufläche Geflügelhaltung am Ludgerusweg im Ortsteil Osterwick die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung

**14 Aufstellung des Bebauungsplanes "Nordwestlich der Holtwicker Straße" im Ortsteil Osterwick**  
**Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen gemäß § 2 Absätze 2, 3 und 4 BauGB sowie Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**  
**Vorlage: IX/336/1**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/336 und die Ergänzungsvorlage IX/336/1.

Bürgermeister Gottheil erläutert ergänzend, dass die HAUPTerschließungsstraße anstatt der zunächst geplanten Breite von 6,00 m unter Berücksichtigung der Beratung im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 17.02.2016 eine Breite von 6,50 m haben wird.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Den der Sitzungsvorlage Nr. IX/336 zu den Anlagen I bis VII beigefügten Beschlussvorschlägen wird zugestimmt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die in Anlage VIII aufgeführten Träger öffentlicher Belange keine Anregungen und Bedenken vorgebracht haben.

Der geänderten Planung wird zugestimmt.

Der der Ergänzungsvorlage Nr. IX/336/1 als Anlage beigefügte geänderte Planentwurf mit dem Entwurf der Begründung einschließlich Umweltbericht und die der Sitzungsvorlage Nr. IX/336 beigefügte Verkehrsuntersuchung, schalltechnische Untersuchung, Beurteilung der ökologischen Fauna sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**15 11. Änderung des Bebauungsplanes "Gartenstiege" im Ortsteil Holtwick im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: IX/338/1**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/338 und die Ergänzungsvorlage IX/338/1.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Der geänderten Planung wird zugestimmt.

Das Verfahren zur 11. Änderung des Bebauungsplanes „Gartenstiege“ im Ortsteil Holtwick wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB für das Gebiet, das dem der Ergänzungsvorlage Nr. IX/338/1 als Anlage beigefügten Planentwurf zu entnehmen ist, beschlossen. Dieser Plan ist Bestandteil des Beschlusses.

Gemäß § 13a in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 und § 3 Abs. 2 BauGB wird die öffentliche Auslegung der Planunterlagen beschlossen. Diese wird durchgeführt, sobald die erforderliche artenschutzrechtliche Prüfung abgeschlossen ist.

Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB in Verbindung mit § 13a Abs. 3 Nr. 1 und 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**16 39. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Gartenstiege" im Ortsteil Holtwick  
Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB  
Vorlage: IX/332**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/332.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die 39. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Gartenstiege“ im Ortsteil Holtwick wird gemäß §§ 1 Abs. 8 und 2 Abs. 1 in Verbindung mit den §§ 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) und den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW), jeweils in der zurzeit geltenden Fassung, entsprechend dem der Sitzungsvorlage Nr. IX/332 beigefügten Entwurf als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**17 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Kleikamp II" im Ortsteil Osterwick**  
**Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**  
**Vorlage: IX/333/1**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/333/1.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Der Planungsstand wird anerkannt und den der Ergänzungsvorlage Nr. IX/333/1 zu den Anlagen I und II beigefügten Beschlussvorschlägen wird zugestimmt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass in den als Anlage III beigefügten Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit und der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Anregungen und Bedenken vorgetragen werden.

Die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Kleikamp II“ im Ortsteil Osterwick wird gemäß §§ 1 Abs. 8 und 2 Abs. 1 in Verbindung mit den §§ 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) und den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW), jeweils in der zurzeit geltenden Fassung, entsprechend dem der Ergänzungsvorlage Nr. IX/333/1 als Anlage IV beigefügten Entwurf als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**18 Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan für das Jahr 2016**  
**Vorlage: IX/342**

Bezug: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.02.2016, TOP 8

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Vorberatungen in den Fachausschüssen und die abschließende Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss (HFA) am 25. Februar 2016. Des Weiteren weist Bürgermeister Gottheil auf die 2. Änderungsliste zum Haushaltsentwurf 2016 hin, die den Ratsmitgliedern als Tischvorlage ausgehändigt wird und dem Protokoll als **Anlage I** beigefügt ist. In der 2. Änderungsliste sind die sich aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 25. Februar 2016 ergebenden Änderungen eingearbeitet worden.

Durch die WIR-Fraktion ist zwischenzeitlich der im Haupt- und Finanzausschuss vom 25. Februar 2016 bereits mündlich vorgetragene Antrag „Vernetzung der drei Generationsparks durch ein Radwegverbindungskonzept“ schriftlich eingebracht worden. Der Antrag ist ebenfalls allen Ratsmitgliedern vorab per Email zugegangen und dem Protokoll als **Anlage VI** beigefügt. In diesem Antrag schlägt die WIR-Fraktion vor, zur Umsetzung dieses Antrages Mittel beim Produkt 24 bereitzustellen.

Ratsmitglied Deitert spricht sich dafür aus, beim Produkt 24, 5.000,00 € bereitzustellen. Es solle aber das LEADER-Förderungsprogramm abgewartet werden.

Fraktionsvorsitzender Weber spricht sich für die Erhöhung der Mittel beim Produkt 24 um 5.000,00 € aus. Über den Inhalt des Antrages solle im entsprechenden Fachausschuss beraten werden. Außerdem sollten alle Möglichkeiten zur Inanspruchnahme von öffentlichen Mitteln ausgenutzt werden (wie z.B. das LEADER-Förderungsprogramm). Weiter weist er darauf hin, dass der Kreis Coesfeld die Anpflanzung von Obstbäumen unterstütze.

Ratsmitglied Neumann spricht sich auch für die Erhöhung der Mittel beim Produkt 24 aus und fordert, die Attraktivität von Rosendahl zu erhöhen.

Ratsmitglied Lembeck schlägt vor, die zusätzlichen Mittel beim Produkt 24 mit einem Sperrvermerk zu versehen und eine Koppelung an das LEADER-Förderprogramm anzustreben. Bei der Ausführung und Verwendung der Mittel sollte eine Zusammenarbeit mit den Heimatvereinen angestrebt werden.

Der Rat fasst folgenden **Beschluss**:

Dem Antrag der WIR-Fraktion auf Erhöhung der Mittel um 5.000,00 € beim Produkt 24 im Rahmen der Beratungen für den Haushalt 2016 wird zugestimmt. Der zusätzliche Ansatz beim Produkt 24 wird bis zu der Beratung in dem Fachausschuss mit einem Sperrvermerk versehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Gottheil bittet anschließend, mit dem Hinweis auf die sich aus den Fraktionsgrößen ableitende Reihenfolge, zunächst den Fraktionsvorsitzenden Steindorf (CDU) seine Haushaltsrede zu halten. Es folgen die Reden des Fraktionsvorsitzenden Mensing (WIR) und Frau Kreutzfeldt (SPD) (als Vertreterin des Fraktionsvorsitzenden) und des Fraktionsvorsitzenden Weber (Bündnis 90/Grüne). Die Haushaltsreden sind als **Anlagen II - V** dem Protokoll beigelegt.

Der Rat fasst anschließend folgende **Beschlüsse**:

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2016 mit ihren Bestandteilen und Anlagen wird unter Berücksichtigung der sich im Beratungsgang ergebenden Anpassungserfordernisse und Änderungsbeschlüsse, die in einer Änderungsliste zusammengefasst sind, sowie des heutigen Beschlusses, 5.000,00 € im Produkt 24 für die Überarbeitung des bestehenden Radwanderkartennetzes mit dem Ziel der Vernetzung der drei Generationenparks zur Verfügung zu stellen, beschlossen.
2. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 19 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**20 Einwohner-Fragestunde gemäß § 18 Abs. 1 GeschO (2. Teil)**

Es werden keine Fragen durch die anwesenden Bürger gestellt.

Gottheil  
Bürgermeister

Heitz  
Schriftführer